

Gemeindeblatt

Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

48. Jahrgang

Freitag, 13. Dezember 2019

Ausgabe 50

www.gottenheim.de

Weinbaugemeinde am Tuniberg seit 1086 n. Chr.



Treffpunkt im Rathaushof:

Der Gottenheimer Weihnachtsmarkt

Klein und gemütlich, aber deshalb nicht weniger vielseitig und abwechslungsreich, ist der Gottenheimer Weihnachtsmarkt im Rathaushof, der immer am dritten Advent stattfindet. **Am Sonntag, 15. Dezember**, ist es wieder soweit. Bürgermeister Christian Riesterer wird den **15. Weihnachtsmarkt um 11 Uhr** eröffnen. Musikalisch wird die Eröffnung vom Projektchor der Grundschule gestaltet, der dieses Jahr von Cécile Couron geleitet wird.

Nach der Eröffnung verteilt der Nikolaus seine Geschenke und an den Ständen wird schon fleißig gebacken und gebraten, um die Gäste kulinarisch zu verwöhnen. Neben dem großen Angebot an Essen und Trinken gibt es an den Ständen im Rathaushof und in der Scheune ausgefallene Geschenkideen, Gebasteltes und Gestricktes und vieles mehr. In der Bürgerscheune bewirten die Landfrauen mit Kaffee und Kuchen. Vor dem Rathaushof verkauft die Gärtnerei Gäng Weihnachtsbäume und Adventsdeko. **Um 16 Uhr kommt das „Happy End Theater“ mit dem Stück „Kaspar und der Weihnachtsmann“** in den Sitzungssaal des Rathauses und im Zelt der Fußballjugend wird gebastelt. **Um 18 Uhr unterhält die Jugendkapelle des Musikvereins** mit weihnachtlicher Blasmusik. Bis 20 Uhr ist der Weihnachtsmarkt offiziell geöffnet.



Großes Interesse beim Tag der offenen Tür im neuen Kindergarten

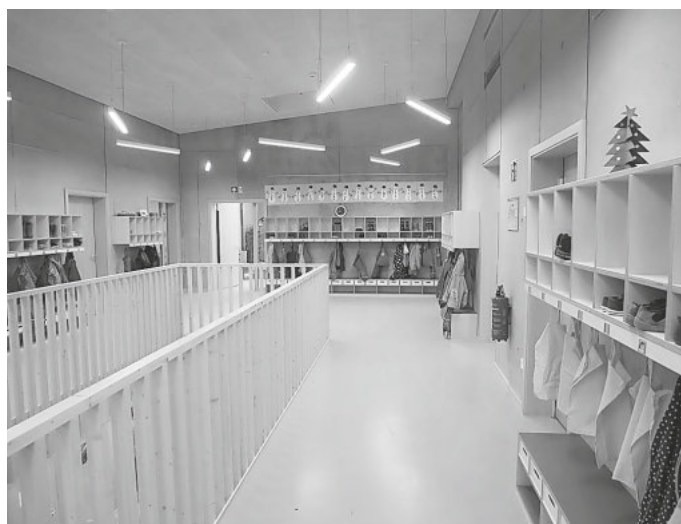
Auf sehr großes Interesse stieß am vergangenen Sonntag, 8. Dezember, der Tag der offenen Tür im neuen Kindergarten St. Elisabeth in der Schulstraße. Nicht nur ein Großteil der Gottenheimer Bürgerinnen und Bürger, auch viele Besucher aus der Region machten sich am Sonntag ein Bild vom gerade fertiggestellten und bezogenen Vorzeigeobjekt. Eltern mit ihren Kindern jedes Alters, Großeltern, Verwandte und Freunde gaben sich den ganzen Sonntag über ein Stelldichein im Kindergarten. Auch die Kleinkindbetreuung Schatzinsel und die Kernzeitbetreuung in der Grundschule wurden von vielen interessierten Gästen besucht.

Eröffnet wurde der Tag der offenen Tür am Vormittag mit einem Lichtertanz der Kindergartenkinder, bei dem der Kindergarten aus allen Nähten platzte, so groß war der Andrang. Danach konnten sich die Gäste im Kindergarten und in den anderen Betreuungseinrichtungen zwanglos umsehen. Auf großes Interesse stießen auch die Führungen, die Bürgermeister Christian Riesterer anbot, und die kreativen Angebote in den drei Einrichtungen waren vor allem bei den Kindern beliebt. Bei der Kernzeitbetreuung kam zweimal am Tag zur Freude der Kinder der Nikolaus und brachte mit Leckereien gefüllte Filzstiefel mit, die vom Kernzeitteam und den Kindern im Vorfeld gebastelt worden waren. Die angebotenen Speisen im Vereinsheim des Musikvereins waren schon am frühen Nachmittag fast ausverkauft, denn der bewirtende Musikverein hatte nicht mit so vielen hungrigen Gästen gerechnet.



Beeindruckt zeigten sich die Besucher von der Großzügigkeit des neuen Kindergartens und auch die gestalterischen Elemente, etwa die großen Fenster, die wie ein Bild das Außen nach Innen spiegeln, fanden Zustimmung. Der Bürgermeister erläuterte bei seinen Führungen auch die technischen Besonderheiten, etwa die Lüftung, die nachts Frischluft in den Kindergarten leitet und so für ein stets gutes Klima in den Räumen sorgt sowie die kindgerechte Möblierung und das Farbkonzept des Kindergartens.

Auch Kindergartenleitern Claudia Stegemann-Haßelkus und das Erzieherinnenteam waren den ganzen Tag im Kindergarten und standen für Fragen und Informationen zur Verfügung. Der Tag der offenen Tür war ein voller Erfolg und der neue Kindergarten ist mit der Veranstaltung noch weiter in die Mitte des Dorfes und seiner Einwohner gerückt.





Zehn Jahre Schatzinsel – Tag der offenen Tür stieß auf Interesse

Als vor zehn Jahren die Kleinkindbetreuung „Schatzinsel“ mit einer Gruppe für zehn Kinder in einem ehemaligen Klassenzimmer in der Grundschule startete, ahnte niemand, wie sehr der Bedarf nach U-3-Betreuung in kürzester Zeit steigen würde. Begünstigt durch den Rechtsanspruch auf Betreuung der unter Dreijährigen und durch weitere Gesetzesänderungen, wurde die Warteliste in der „Schatzinsel“ immer länger. Eine Erweiterung um eine zweite Gruppe stand 2012 an, im September vergangenen Jahres wurde die dritte Gruppe der Kleinkindbetreuung eröffnet.

Parallel zum Tag der offenen Tür im neuen Kindergarten St. Elisabeth öffnete am vergangenen Sonntag, 8. Dezember, auch die „Schatzinsel“ ihre Räume und feierte das zehnjährige Bestehen. Im Foyer vor der Betreuungseinrichtung im Schulhaus konnten Kinder und auch Erwachsene Stofftaschen mit dem Logo der „Schatzinsel“ gestalten und Einrichtungsleiterin Tanja Herrmann stand mit ihrem Team für Fragen und Informationen zur Verfügung. Das Interesse war groß und viele Bürgerinnen und Bürger waren beeindruckt von den kreativ gestalteten Räumen und dem pädagogischen Konzept der Einrichtung.

Bürgermeister Christian Riesterer nutzte die Gelegenheit, um dem Erzieherinnenteam zum Jubiläum zu gratulieren und Danke zu sagen für die engagierte pädagogische Arbeit der Frauen in der Kleinkindbetreuung. Mit dabei war auch Bauamtsleiter Andreas Schupp, für das Schatzinsel-Team wichtiger Ansprechpartner in Sachen Umbau, Ausbau und Ausstattung der Kleinkindbetreuung. Als Dankeschön hatte der Bürgermeister für jede Erzieherin im Team ein Geschenk dabei. „Der Bedarf ist ungebrochen. Auch mit drei Gruppen für 31 Kinder sind wir im Kleinkindbereich sicher noch nicht am Ende“, schaute der Bürgermeister in die Zukunft. Schon im nächsten Jahr, so der Bürgermeister, werde sich der Gemeinderat mit dem Thema Kleinkindbetreuung wieder beschäftigen müssen.





Solarenergie auf dem Dach des neuen Kindergartens mit Bürgerbeteiligung

Klimaschutzgruppe will Photovoltaik auf dem Kindergartendach realisieren

Auf dem Dach des neuen Kindergartens in Gottenheim, der am Freitag, 6. Dezember, eingeweiht wurde, soll eine Photovoltaikanlage entstehen. Dazu beteiligt sich die Gemeinde Gottenheim an der Bürgerenergiegenossenschaft (BEG) March. In der Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 28. November, stellte die Bürgergruppe „Klimaschutz“, von der die Idee für die Photovoltaikanlage stammt, gemeinsam mit Thomas Gerspach von der BEG das Projekt vor. Beim Tag der offenen Tür am vergangenen Sonntag im neuen Kindergarten konnten interessierte Gottenheimer Anteile erwerben. Der Gemeinderat und Bürgermeister Christian Riesterer freuen sich über die Initiative der Klimaschutzgruppe zur Installation einer Photovoltaikanlage auf dem neuen Kindergarten.

Bürgermeister Riesterer freut sich, dass die Klimaschutzgruppe mit Fachwissen und Engagement das Vorhaben in die Tat umsetzen wolle. Geplant sei ein genossenschaftliches Modell, das auch energiebewusste Bürgerinnen und Bürger mit ins Boot nehme, so der Bürgermeister. Das Projekt soll mit der Bürgerenergiegenossenschaft (BEG) March realisiert werden. BEG-Vorstandsmitglied Thomas Gerspach beantwortete in der Gemeinderatssitzung die Fragen der Gemeinderäte. Auch Vertreter der Klimaschutzgruppe waren anwesend und standen für Fragen und Informationen zur Verfügung. Anschließend stimmte der Gemeinderat dem Abschluss einer Absichtserklärung und eines Gestattungsvertrags mit der BEG March zur Installation und zum Betrieb der Anlage auf dem Kindergartendach zu.

Im Februar hatte sich die Bürgergruppe „Klimaschutz“ unter dem Motto „Klimaschutz GO! - Global denken - Lokal handeln“ gegründet. Ein Ziel der Gruppe ist es, den Ausbau der erneuerbaren Energien in Gottenheim voranzubringen, um saubere Energie vor Ort zu erzeugen. Das Dach des Kindergartens, haben die Gruppenmitglieder herausgefunden, sei für eine Photovoltaikanlage gut geeignet. Nach Gesprächen mit der Gemeinde und der BEG March, konnte nun das Projekt in Angriff genommen werden.

„Aktuelle Wirtschaftlichkeitsberechnungen inklusive Eigenstromverbrauch zeigen, dass sich eine PV-Anlage wirtschaftlich rechnet. Anfang 2020 soll eine 75 kWp-Photovoltaikanlage installiert werden“, berichtet Irina Wellige, Sprecherin der Klimaschutzgruppe, über den aktuellen Stand des Projektes. Die Finanzierung mit einer Bürgerenergiegenossenschaft ermögliche es Gottenheimer Bürgerinnen und Bürgern sich an der lokalen Stromerzeugung zu beteiligen, indem sie Genossenschaftsanteile erwerben.

Das Projekt wurde am Weihnachtsmarkt in March sowie in Gottenheim beim Tag der offenen Tür im Gottenheimer Kindergarten vorgestellt. Auch am Sonntag beim Weihnachtsmarkt in Gottenheim werden Mitglieder der Klimaschutzgruppe anwesend sein und über das Projekt informieren. Dort besteht weiterhin die Möglichkeit, Geschäftsanteile der BEG March zu erwerben.

„Durch die Zusammenarbeit mit der BEG March wollen wir den Gottenheimern die Möglichkeit geben, sich aktiv an der Energiewende zu beteiligen. Wir hoffen, dass noch weitere Photovoltaikanlagen, vielleicht auch mit Bürgerbeteiligung, in der Gemeinde realisiert werden. Es gibt noch ein großes Dachflächenpotenzial im Dorf“, ist Irina Wellige überzeugt. Die Klimaschutzgruppe trifft sich regelmäßig einmal im Monat. Neue Mitglieder sind willkommen. Die Termine und weitere Informationen finden Interessierte im Internet unter www.gottenheim.de.



Irina Wellige (links), Kurt Hartenbach (4. von links) und Herbert Koldewey (rechts) von der Klimaschutzgruppe sowie Thomas Gerspach von der BEG March informierten am Sonntag beim Tag der offenen Tür im Kindergarten über das geplante Solardach auf dem Kindergarten und freuten sich über das große Interesse.



Zauberhafte Weihnachten mit dem Drachen Otto

Die BE Gruppe Gottenheims Kinder hat für den Weihnachtsmarkt am 15. Dezember 2019 das Happy End Theater engagiert. Das Stück „zauberhafte Weihnachten mit dem Drachen Otto“ für Kinder ab 4 Jahren beginnt um 16 Uhr. Einlass ist um 15:45 Uhr, der Eintritt kostet 1€. Da die Plätze im Sitzungssaal begrenzt sind, bitten wir darum dass die Kinder OHNE Erwachsene zur Vorstellung kommen.

Otto's Freundin, die grünhaarige **Hexe Paula**, hat sich **Weihnachten zu Besuch** angemeldet!

Aufgeregt bereiten Lore und Otto alles vor. Leider kann sich der immer **hungrige Drache** mal wieder nicht beherrschen – und **futtert das Weihnachtsgeschenk für Paula auf!**

Wie kann Otto das wieder gut machen? Otto gibt sein Bestes und **Findel-Eichhörnchen Emily** hilft nach Kräften mit. Nach einigen nur knapp überstandenen Katastrophen, wird es doch noch ein ganz zauberhaftes Weihnachten mit Drache Otto und Hexchen Paula.

<http://happy-end-theater.de/zauberhafteweih-de-2590.html>

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Am Freitag, **20.12.2019, 18.00 Uhr**, findet im Sitzungssaal des Rathauses eine **öffentliche Gemeinderatssitzung** statt.

Tagesordnung:

TOP 1 Anliegen und Anfragen aus der Bürgerschaft.

TOP 2 Bekanntgabe der Beschlüsse der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 28.11.2019.

TOP 3 Ehrung von Gemeinderäten für langjährige Gremiumszugehörigkeit.

TOP 4 Zustimmung zur Annahme von im Monat Dezember 2019 eingegangenen Spenden.

TOP 5 Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung der STEG Stadtentwicklung GmbH mit der Abrechnung und dem Abschluss des Sanierungsgebiets „Ortskern II“ des Landessanierungsprogramms und über den Abschluss eines diesbezüglichen Vertrags sowie über die Beauftragung eines Gutachters mit der Wertermittlung von Grundstücken.

TOP 6 Verschiedenes und Informationen der Verwaltung.

TOP 7 Anträge und Anfragen aus dem Gemeinderat.

TOP 8 Anliegen und Anfragen aus der Bürgerschaft.

Die Bürgerinnen und Bürger sind hierzu herzlich eingeladen.

Christian Riesterer
Bürgermeister

DAS RATHAUS INFORMIERT

Achtung

Geänderter Reaktionsschluss des Gemeindeblattes zum Jahreswechsel

Das letzte Gemeindeblatt (KW 51) erscheint am Freitag, 20. Dezember 2019.

Für diese Ausgabe ist **Redaktionsschluss am Montag, 16. Dezember 2019.**

In der Kalenderwoche 52 und in der 1. Kalenderwoche 2020 gibt es keine Mitteilungsblätter.

Das erste Gemeindeblatt im neuen Jahr wird am Freitag, 10. Januar 2020 verteilt.

Für diese Ausgabe (KW 2) ist **Redaktionsschluss am Freitag, 03. Januar 2020.**

Ihre Gemeindeverwaltung

Wochenmarkt

Der Wochenmarkt legt eine Winterpause ein



Am Dienstag, 17. Dezember findet der letzte Wochenmarkt für dieses Jahr statt.

Die Anbieter pausieren drei Wochen und starten wieder am Dienstag, 14. Januar 2020 um 16 Uhr.

Die Marktbesucher bedanken sich sehr herzlich bei der Kundschaft für das ihnen entgegengebrachte Vertrauen und wünschen allen Marktbesuchern ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.



Rathaus geschlossen

Am Freitag, 27. Dezember 2019, bleibt das Rathaus Gottenheim geschlossen.

Ihre Gemeindeverwaltung



**Abfallwirtschaft (ALB)
Landkreis Breisgau-
Hochschwarzwald**

WEIHNACHTSBAUM-SAMMLUNG

Der Sportverein Gottenheim (Jugendabteilung) wird am Samstag, 11.01.2020 ab 8.00 Uhr wieder die Weihnachtsbäume einsammeln.

Damit Ihr Baum mitgenommen werden kann, ist es wichtig, dass Ihr Baum

- **rechtzeitig** zur Abfuhr **am Straßenrand** und **für die Einsammler gut sichtbar** bereit gestellt wird und
- **vollständig** abdekoriert ist.

Der Verein ist angewiesen nicht vollständig abgeschmückte Bäume stehen zu lassen. Diese Bäume sind vom Eigentümer selbst zu entsorgen oder bei einer Grünschnitt-Aannahmestelle der ALB sauber abzugeben.

Falls Sie noch Fragen haben, rufen Sie an:

**Abfallberatung des Landkreises
0761/2187-9707
www.breisgau-hochschwarzwald.de**

Elektroschrott - wohin damit?

Leider landen immer noch viele ausgediente Elektrogeräte aus Unkenntnis im Hausmüll.

Jährlich fallen in Deutschland bei jeder Person durchschnittlich 22 kg Elektroschrott an. Davon wird aber nur knapp die Hälfte auch ordnungsgemäß zurückgegeben. Auf diese Weise gehen große Mengen wertvoller Rohstoffe verloren, die recycelt werden könnten.

Um dies zu ändern, startet in diesen Tagen eine bundesweite Aufklärungskampagne, die vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit sowie dem Umweltbundesamt unterstützt wird.

Waschmaschine, Fernseher oder Handy – all solche Elektroaltgeräte können gebührenfrei auf den Recy-

clinghöfen, dem RAZ Breisgau und dem RAZ Hochschwarzwald angeliefert werden.

Wichtiger Hinweis: Bei batteriebetriebenen Geräten müssen die Batterien und Akkus immer – soweit möglich – vorher entnommen werden. Diese können ebenso bei den Sammelstellen für Elektrogeräte sowie beim Schadstoffmobil oder beim Handel abgegeben werden.

Auch der stationäre Handel ist verpflichtet, alte Geräte kostenlos zurück zu nehmen.

- Alle Vertreiber (Händler) müssen kleine Elektroaltgeräte mit einer Kantenlänge von bis zu 25 cm (z.B. Handys, Toaster, Fernbedienungen) grundsätzlich kostenlos zurücknehmen, sofern die Verkaufsfläche für Elektrogeräte mindestens 400 Quadratmeter beträgt. Dabei ist es unerheblich, wo die Altgeräte gekauft wurden.
- Ist das Elektroaltgerät größer als 25 Zentimeter (z.B. Waschmaschine, Fernseher, Drucker), ist der Händler verpflichtet, dieses bei Neukauf eines Geräts der gleichen Geräteart unentgeltlich zurückzunehmen. Sofern man sich ein Neugerät daheim anliefern lässt und das Altgerät dabei zurückgeben möchte, sollte dies dem Händler bereits bei Abschluss des Kaufvertrags mitteilen.

Versand- und Onlinehandel

- Die Rücknahmepflicht gilt auch für den Versand- und Onlinehandel. Hier bezieht sich die Mindestfläche von 400 Quadratmetern auf die gesamte Lager- und Versandfläche des Händlers. Ob man Altgeräte einfach kostenlos zurück schicken kann oder der Händler eine andere Form der Rücknahme anbietet, kann dieser selbst entscheiden. Informationen hierzu finden sich auf den jeweiligen Webseiten des Onlinehandels.

Woran sind Elektrogeräte zu erkennen?

Fast alle Geräte, die Strom – ob aus der Steckdose, dem Telefonkabel, einer Batterie oder Solarzellen – benötigen, fallen unter das Elektrogesetz und zählen zu recyclingfähigem E-Schrott. Dazu gehören ausgediente Rasierer, Trockner, Staubsauger, HDMI-Kabel, Handys, PCs etc.

Es gibt aber auch Produkte, die auf den ersten Blick nicht als Elektrogeräte zu erkennen sind. Dies sind oft Produkte und Geräte, die mit fest verbauten elektrischen (Zusatz-)Funktionen ausgestattet sind, wie zum Beispiel

leuchtende oder blinkende Schuhe oder Taschen, batteriebetriebene Kuscheltiere oder anderes Spielzeug, beleuchtete Schränke oder Spiegel, Massagesessel, elektronisch höhenverstellbare Tische oder elektrische Zahnbürsten.

Neuere Elektrogeräte erkennen Sie an der „durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern“ auf dem Produkt, der Verpackung oder der Gebrauchsanweisung.

Warum ist es wichtig, dass Elektroschrott richtig entsorgt wird?

In Elektrogeräten stecken wertvolle und teils seltene Rohstoffe, wie zum Beispiel Kupfer, Aluminium, Gold oder Neodym. Wenn diese Rohstoffe recycelt und zurückgewonnen werden, schont das die natürlichen Ressourcen, Energie und letztlich auch das Klima.

Zudem enthalten Elektrogeräte mitunter auch gesundheits- oder umweltgefährdende Stoffe, wie etwa Quecksilber in Energiesparlampen oder klimaschädigende FCKW-haltige Kältemittel in Kühlgeräten oder Klimaanlageanlagen. Diese Stoffe dürfen nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen und werden daher beim Recyclingprozess separiert und fachgerecht entsorgt.

Um sicher zu stellen, dass die Altgeräte beim ordnungsgemäßen Recycling landen, überlassen Sie Ihren Elektroschrott niemals z.B. Schrottsammlern und -händlern, welche oft mit Postwurfsendungen für eine Straßensammlung werben. Diese sind nicht zur Elektroaltgeräte-Sammlung und Rücknahme berechtigt. Es besteht die Gefahr, dass die Altgeräte im Inland oder Ausland nicht umweltgerecht entsorgt werden. Auch bei den Vereinssammlungen für Schrott dürfen Elektrogeräte nicht bereitgestellt werden.

Was passiert mit den Altgeräten?

Die Elektroaltgeräte werden an die ca. 300 in Deutschland zertifizierten Erstbehandlungsbetriebe übergeben. Diese prüfen zunächst, ob die Geräte ohne großen Aufwand zur Wiederverwendung vorbereitet werden können. Ist dies nicht möglich, werden die Elektroaltgeräte von Flüssigkeiten, Schadstoffen und schadstoffhaltigen Bauteilen entfrachtet, in Bauteile zerlegt bzw. mechanisch zerkleinert und in einzelne Materialfraktionen getrennt. Je nach Fraktion wird das Material an Kunststoffrecycler, Stahl-, Eisen- oder Kupferhütten oder an andere Verwerter weitergegeben.



Noch Fragen?

Abfallberatung:

Tel.: 0761 2187-9707

E-mail: alb@lkbh.de

Internet: www.breisgau-hochschwarzwald.de/alb



Helferkreis Gottenheim

3-Zimmer-Wohnung gesucht

Wir suchen eine 3-Zimmer-Wohnung mit Küche und Bad in Gottenheim für eine vierköpfige Familie aus Kamerun/Nigeria:

Sampson Evakise, 36 Jahre alt, Ausbildung zum LKW-Mechatroniker, spricht gut Deutsch, verheiratet mit Endurance Ukpai, 31 Jahre alt, Hausfrau, Tochter 7 Jahre alt, Grundschule und Sohn 2 Jahre alt, Schatzinsel.

Die derzeitige 2-Zimmerwohnung ist sehr beengt und sie wünschen sich besonders, dass ihre Tochter, die seit September die Grundschule besucht, einen ungestörten Platz zum Lernen erhält.

Der Helferkreis Gottenheim unterstützt die Wohnungssuche und ist

gerne auch bei der Kontaktaufnahme behilflich.

Über Ihren Anruf oder E-Mail freuen sich die Familie und der Helferkreis Gottenheim.

Kontaktaufnahme

Herr Sampson Evakise,

01521 3176656

Frau Liz Koldewey, Tel. 0177 8970152, liz.koldewey@web.de

DIE BILDUNGSEINRICHTUNGEN INFORMIEREN



Orte für Kinder

Sie möchten mit Kindern arbeiten? Ab Januar 2020 als Tagesmutter/-vater qualifizieren

Wer gerne mit Kindern arbeitet, dem eröffnet die Tätigkeit als Tagesmutter oder -vater neue berufliche Perspektiven. Viele Eltern suchen ein flexibles und familiennahes Betreuungsangebot, welches gut auf die Bedürfnisse ihrer Kinder eingehen kann.

Der Tageselternverein bietet allen interessierten Personen umfassend Beratung, Qualifizierung und Beratung. Gemeinsam finden wir heraus, ob Kindertagespflege etwas für Sie ist! Im Januar startet bereits unser nächster Qualifizierungsgrundkurs in Gundelfingen

Kontakt: Tageselternverein „Orte für Kinder“, Gundelfingen und Freiburger Umland e.V., Vörstetter Straße 3, 79194 Gundelfingen, Tel: 0761/58 999 08, E-Mail: kontakt@tageselternverein-gundelfingen.de

Mehr Informationen zur Kindertagespflege finden Sie auch unter: www.tageselternverein-gundelfingen.de

Musikschule im Breisgau

Neue Kurse Eltern-Kind-Kurse ab Januar 2020

Kurse in verschiedenen Altersstufen
Mit Singen von Liedern, mit kleinen

Klanggeschichten, Finger-, Kreis- und Singspielen wird ein „Spielraum“ geschaffen, in dem sich musikalische Fähigkeiten und Neigungen des Kindes altersgemäß entwickeln können. Mit Orff-Instrumenten und ausgewählten Naturmaterialien soll die Freude am musikalischen Spiel geweckt werden. Auch die soziale Entwicklung wird hierdurch unterstützt. **Die Eltern-Kind-Kurse laufen über einen Zeitraum von 10 Terminen**, dauern 45 Minuten und die Kursgebühr beträgt insgesamt 69.-- €.

Folgende Kurse bieten wir an und starten in der KW 3:

In **Gundelfingen für Kinder ab 10 Monate**, montags um 10.30 Uhr

In **Gundelfingen für Kinder ab 2 Jahre**, freitags um 15.15 Uhr

In **Gottenheim für Kinder ab 18 Monate**, dienstags um 9.30 Uhr

In **Gottenheim für Kinder ab 10 Monate**, dienstags 10.20 Uhr

In **Eichstetten für Kinder zwischen 1 ½ - 3 ½ Jahren**,

dienstags um 15.15 Uhr

In **Eichstetten für Kinder zwischen 10 – 18 Monate**,

dienstags um 16.10 Uhr

Die Anmeldung können Sie über unsere Homepage tätigen.

Kontakt:

Musikschule im Breisgau

Geschäftsstelle - Vörstetter Str. 3 - 79194 Gundelfingen

www.musikschule-breisgau.de

info@musikschule-breisgau.de

Tel: 0761 589891

Volksbildungswerk

Volksbildungswerk Bötzingen
Hauptstr. 11, Rathaus, Zi.:0,06
79268 Bötzingen

Tel.: 07663-931020

Fax: 07663-93107720

eMail: vbw@boetzingen.de

Internet: www.vbwboetzingen.de

Bewegungstreff im Freien für Seniorinnen und Senioren

Liebe Teilnehmer/-innen des Bewegungstreffs, da Heiligabend und Silvester auf einen Dienstag fallen, werden wir den Bewegungstreff ausnahmsweise auf Montag verschieben.

Wir treffen uns also am Montag, 23.12. und Montag, 30.12. jeweils um 9.30 Uhr auf dem Parkplatz beim Schwimmbad.

Ich hoffe, Ihr nehmt Euch auch an diesen beiden Montagen die Zeit für den Bewegungstreff und freue mich wie immer auf Euch.

Eure Uschi Torn

Demnächst beginnen folgende Kurse, bei denen es noch freie Plätze gibt:

Fachbereich Gesundheit Gesundheit

300.106 Geführte Schneeschuhwanderung auf dem Feldberg Sa, 18.01.2020 1x

300.109 Langlauf klassisch für Einsteiger am Feldberg Samstag, 18.01., Sonntag, 19.01.2020, 2x

300.112 Ski- und Snowboardkurs Samstag, 18.01., Sonntag, 19.01.2020, 2x

Ernährung

305.020 Männerkochkurs für Anfänger
Mi. 08.01.2020, 18:00-22:00 Uhr 1x



DIE VEREINE INFORMIEREN



Förderverein SV Gottenheim e. V.

Birgit und Stefan Wenz aus Gottenheim werben mit Ihrer Kinderleichten Becherküche mittels einer neuen Werbebände



die neue Werbebände der Kinderleichten Becherküche Bergstr. 32 aus Gottenheim

Wir bedanken und bei unseren neuen Sponsoren Birgit und Stefan Wenz. Die „Kinderleichte Becherküche“ ist ein Back- und Koch-Konzept für Kinder ab 3 Jahren. Mit den unterschiedlich großen und farbigen Bechern gelingt es den Jungs und Mädels eigenständig, die Zutaten abzumessen, einen Teig herzustellen, oder eine Speise zuzubereiten. In einer übersichtlichen Bild-für-Bild-Anleitung wird jeder einzelne Schritt dargestellt und führt so, auch Kinder die noch nicht lesen können, durch das Rezept. Mit dieser Herangehensweise lernen die kleinen Bäcker und Köche den Umgang mit Zahlen und Mengen, eine Reihenfolge einzuhalten sowie zu ordnen und zu sortieren.

Aus der Reihe „Kinderleichte Becherküche“ sind bereits sieben Bände erschienen mit Rezepten von salzig bis süß, sowie vegetarisch bis herzhaft. Wer sich kein neues Buch kaufen möchte, hat nun die Möglichkeit, weitere Back- und Kochanleitungen als Download herunterzuladen.

Die Autorin Birgit Wenz bietet außerdem Back- und Koch- Events für Kinder ab 5 Jahren an – denn Backen und Kochen unter Gleichaltrigen macht noch mehr Spaß!

Wer von einem unkomplizierten Kindergeburtstag träumt, bucht einen Backkurs für sein Kind und dessen Gäste. Nach der Feier bleiben strahlende

Gesichter und süße Köstlichkeiten noch lange in Erinnerung. Auf ihrer Blogseite veröffentlicht die Erzieherin und zweifache Mutter regelmäßig Tipps und Tricks, damit auch zu Hause viel Spaß beim Backen und Kochen mit den Kindern herrscht.

Einen Überblick über alle bereits erschienen Bücher, sowie Veranstaltungen gibt es auf: <https://www.becherkueche.de/>

Unterstützen Sie unsere Sponsoren mit Ihren Einkäufen.

Fühlen auch Sie sich angesprochen, so setzen Sie sich mit dem Förderverein in Verbindung.

Kontaktadresse: Thomas Zimmermann Tel. 016097866299 oder besuchen Sie uns im Internet unter www.foerdereverein-svgottenheim.de

Die Firma GLAWA Reinigungsdienstleistung aus Gottenheim wirbt mit einem großen Werbebanner



der neue Werbebanner der Firma GLAWA Reinigungsdienstleistung Rainstr. 8 aus Gottenheim

Wir bedanken uns bei Herrn Wagner aus Gottenheim.

Die Firma GLAWA ist ihr Partner für Sauberkeit. Ein leistungsstarkes Unternehmen welches sich auf verschiedene Reinigungsdienstleistungen spezialisiert hat. Schwerpunktmäßig in den Bereichen Glas- und Gebäudereinigung, Hochdruck- und Fassadenreinigungen, Solar- und Photovoltaikanlagenreinigung sowie der Werbeflächenreinigung.

- Glasreinigung: Bei einer professionellen Glas- und Rahmenreinigung werden Glasflächen von

Verschmutzungen aller Art auch Rahmen und Falze, Beschläge und Simse gereinigt. Dabei spielt es keine Rolle, ob Kipp-, Flügel- und Drehfenster gereinigt werden sollen, ob es um die professionelle Optik von Schaufenstern geht, um Trennscheiben, Glasbausteine oder Butzenscheiben.

- Gebäudeservice: Beauftragt werden kann die Firma GLAWA auch für die anspruchsvolle Baudreinerreinigung, damit neue Immobilien sich mit maximaler Wohnlichkeit präsentieren. Im Laufe der Bauphase entstehen vielfältigste Verunreinigungen, um die sich das Team der Firma GLAWA gewissenhaft nach Abschluss aller Arbeiten kümmert.
- Photovoltaikreinigung: Viele Faktoren beeinflussen die Leistungsfähigkeit einer Photovoltaikanlage. Lage, Dachneigung, Südausrichtung, Verschattung oder Sauberkeit, um einige zu nennen. Gerne informiert Sie die Firma GLAWA Reinigungsdienstleistung über eine fachgerechte, sichere und effiziente Reinigung Ihrer Solar- oder Photovoltaikanlage.
- Polster- und Teppichbodenreinigung: Die Firma GLAWA ist auch Spezialist für Polster- und Teppichbodenreinigung. Auch Matratzen, Teppiche oder Polstermöbelgarnituren sind dort in den besten Händen. Die Mitarbeiter kommen zu Ihnen nach Hause, begutachten die Reinigungsleistungen, die Sie brauchen und erstellen ein Angebot für Sie.
- Abfluss und Rohrreinigung: Das Wasser aus dem Waschbecken im Bad fließt nicht mehr ab und der Abfluss des Waschbeckens in der Küche riecht unangenehm? In der Toilette hat sich ein Rückstau gebildet? Dann ist schnelle Hilfe durch einen Fachmann nötig, um die Verstopfung in den Abwasserrohren und im Kanalsystem so schnell wie möglich zu beheben. Die Firma GLAWA ist 24 Stunden erreichbar. Das Fachteam behebt schnell und professionell das Problem. Bei Dachrinnenabläufen führen Blätter, Schlamm und andere Verunreinigungen aus Regenrinnen im Laufe der Zeit zu einer Verstopfung, sodass kein



Wasser mehr durch die Rohrleitung abfließen kann. Mit Hilfe einer Rohrleitungsspirale oder gegebenenfalls mit einer Hochdruckspülung werden solche Verstopfungen gelöst.

Mehr Informationen zur Firma GLA-WA erhalten sie auf ihrer Homepage www.gla-wa.de

Unterstützen Sie unsere Sponsoren mit Ihren Einkäufen.

Fühlen auch Sie sich angesprochen, so setzen Sie sich mit dem Förderverein in Verbindung.

Kontaktadresse: Thomas Zimmermann Tel. 016097866

Kirchliche Sozialstation Nördlicher Breisgau e.V.

Betreuerin/Betreuer für Menschen mit Demenz Qualifizierungskurs in Umkirch – ab Februar 2020

in Deutschland sind ca. 1,6 Millionen, meist älter Menschen, von einer Demenzerkrankung (z.B. Alzheimer) betroffen. Bis 2030 wird die Zahl der Erkrankten um 35% auf dann 2,2 Millionen anwachsen.

Für die Betroffenen und ihre Angehörigen bedeutet dies eine enorme körperliche und seelische Belastung und oft den Rückzug in die Isolation.

Die Kirchliche Sozialstation Nördlicher Breisgau e.V. möchte hier ein Angebot machen das:

- die Pflegenden Angehörigen **entlastet**
- die Fähigkeiten der Betroffenen **fördert**
- bürgerschaftlich engagierte **ermutigt**

Wenn Sie zuhause einen Menschen mit Demenz begleitet bietet Ihnen dieser Kurs vielfältige Informationen und konkrete Hilfestellungen.

Wollen Sie sich in diesem Bereich engagieren?

Zum Beispiel als ehrenamtliche Helfer*in in der Pflegewohngruppe oder als Mitarbeiterin der Kirchlichen Sozialstation?

Wir unterstützen Ihr Engagement durch einen Qualifizierungskurs:

„Qualifizierung zur Betreuung von Menschen mit Unterstützungsbedarf“

Start 05. Februar

Dauer 8 Abende jeweils Mittwoch bis zum 25. März

2 Samstage von 13.00 – 17.30 Uhr

Inhalte Vermittelt werden spezielle Kenntnisse im Umgang mit Men-

schen mit Demenz

Gebühr 70,- €

Der Kurs wird gefördert vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

Ort

Ambulantes Hilfezentrum – Hauptstraße 22 – 79224 Umkirch

Veranstalter/Anmeldung

Kirchliche Sozialstation Nördlicher Breisgau e.V.

(07663 – 8969-200)



**Landfrauenverein
Gottenheim**

Heute Nachmittag mit den LandMädchen backen und basteln

Anfang des Jahres hat sich als Untergruppe der Gottenheimer LandFrauen eine LandMädchen-Gruppe gegründet, die im Herbst-Winter-Programm der LandFrauen, das im Rathaus und in der Bäckerei Zängerle ausliegt, einige Angebote zusammengestellt hat.

Am heutigen Freitag, 13. Dezember, 16 Uhr, treffen sich die LandMädchen im Zimmer 10 der Grundschule Gottenheim zum Basteln und Kekse backen. Alle interessierten Mädchen ab zehn Jahren sind dazu eingeladen und herzlich willkommen. Anmeldungen und Informationen zum heutigen Angebot und zu allen anderen Aktivitäten der LandMädchen bei Lena Hagios unter der Telefonnummer 0151/14361335. Die LandMädchen freuen sich über weitere interessierte Mädchen, die mitmachen wollen oder bei den Aktivitäten dabei sind.



**Musikverein
Gottenheim**

Olympia 2019: 1 x Gold & 5 x Bronze für Gottenheim! Gold für Lukas Thoman

Da war er wieder - nämlich der erste Samstag im Dezember, an welchem in Breisach traditionellerweise die Prüfungen zum Erwerb der Jungmusiker-Leistungsabzeichen stattfinden. Diese bieten jungen Musikerinnen und Musikern die Gelegenheit, sowohl ihr praktisch-musikalisches Können vor fachkundigen Prüfern, als auch theoretisches Fachwissen im Rahmen einer umfassenden schriftlichen Prüfung unter Beweis zu stellen. Hierbei zeigt das JMLA Wege auf, sich insbesondere mit den Bereichen

Musiklehre, Üben und Lernen sowie Rhythmik und Gehörbildung vertieft auseinanderzusetzen. Diese umfassende inhaltliche Ausrichtung begleitet und strukturiert den zeitintensiven Ausbildungsgang von den ersten Schritten eines Anfängers (Junior), durch die Jugendzeit (Bronze und Silber), bis hin zur solistisch-musikalischen Reife junger Erwachsener (Gold). Durch die Vernetzung der praktischen Inhalte mit den Lernfeldern, die theoretischer Natur sind, erschließt sich für die Jungmusiker ein tieferes Verständnis zur Musik.

Der Musikverein Gottenheim freut sich, dass sich auch in diesem Jahr - trotz der parallel laufenden Vorbereitungen auf unser Neujahrskonzert - viele Nachwuchsmusiker aus den eigenen Reihen den Anforderungen des Abzeichens gestellt haben und gratuliert den erfolgreichen Absolventen:



Bronze:

Chiara Nagel (Trompete), Friederike Wagner (Querflöte), Alexandra Dersch (Klarinette), Andreas Arenz (Posaune), Lukas Nönninger (Trompete)



Gold:

Zum Erwerb des Goldabzeichens beglückwünschen wir darüber hinaus **Lukas Thoman (Schlagzeug)**, der am vergangenen Samstag im



Rahmen eines öffentlichen Vorspiels eine vierköpfige Fachjury von seinem Können am Vibraphon, den Pauken, der kleinen Trommel sowie am kombinierten Schlagzeug überzeugen konnte und sich nunmehr über eine entsprechend hohe Punktzahl freuen darf. Wie gewohnt, erfolgt im Rahmen unseres Neujahrskonzertes – Samstag, 11.01.2020, 19:30 Uhr, Festhalle Bötzingen – die feierliche Überreichung der Urkunde sowie der Nadel des Bundes Deutscher Blasmusikverbände in Kombination mit einem Präsent des MVG.

Zu guter Letzt bedankt sich der Musikverein bei **Laura Wasielewski** für die Leitung des Bronze-Kurses.

Neujahrskonzert 2020: Samstag, 11.01.2020, 19:30 Uhr, Festhalle Bötzingen

Konzertkarten ab Montag, den
16.12.2019 erhältlich

Liebe Musikfreunde,

bereits in vier Wochen findet unser traditionelles Neujahrskonzert statt, zu welchem wir Sie bereits an dieser Stelle herzlich einladen dürfen. Konzertkarten sind ab dem kommenden Montag über die aktiven Musikerinnen und Musiker sowie bei Rainer Dangel im Rathaus, 1. OG, Zimmer 7, zu den üblichen Geschäftszeiten erhältlich. Selbstverständlich haben Sie auch an unserer Abendkasse noch Gelegenheit, Karten zu erwerben. Der Preis beläuft sich auf 9,00 €. Mit inbegriffen ist darin der Bustransfer von Gottenheim nach Bötzingen und zurück.

Freuen Sie sich auf ein packendes, mitreißendes und facettenreiches Konzertprogramm, das unser langjähriger Dirigent, Dr. Andreas Thoman, anlässlich seines bevorstehenden 20-jährigen Jubiläumskonzertes zusammenstellte.

Musikverein Gottenheim e.V.
Michael Thoman



**Narrenzunft
Krutstorze e.V.**

Verein zur Erhaltung des fastnachtlichen Brauchtums

Dieses Jahr bewirbt die Narrenzunft beim Silvester- umtrunk

Es bleibt alles wie bisher: Allerdings bewirbt am Dienstag, 31. Dezember, beim Silvesterumtrunk im Rathaushof

dieses Jahr die Narrenzunft Krutstorze Gottenheim. Da die BE-Gruppe BürgerScheune den Umtrunk aus personellen Gründen dieses Jahr nicht ausrichten kann, ist die Narrenzunft eingesprungen, um die Tradition nicht abreißen zu lassen.

An Silvester bewirbt die Narrenzunft Krutstorze ab 14 Uhr wie immer mit Glühwein, Punsch, Sekt und einer Neujahrsbrezel – das alles wie gewohnt auf Spendenbasis. Das Team der Narrenzunft freut sich von 14 Uhr bis 16 Uhr über viele Gäste im Rathaushof und in der Scheune und auf einen gemütlichen Silvesternachmittag mit Freunden, Bekannten und allen interessierten Gottenheimer Bürgerinnen und Bürgern.



SV Gottenheim e.V.
gegründet 1922

2. Grümpel-Glühwein-Kick

am 05. Januar 2020 ab 18 Uhr

unter dem Motto: Die Letzten werden die Ersten sein! (oder: Wer gewinnt verliert!)

Der Erfolg liegt im Spaß miteinander ... Fair geht vor ...Sport, Spaß, Musik, Glühwein & Punsch!

Die teilnehmenden Mannschaften erhalten freien Eintritt zur Après-Ski-Party (max. 10 pro Team). Stell dein Team aus Freunden, und Freundinnen, Familie, „jung und alt“ zusammen und melde dich an unter:

**celinerombach@web.de /
Anmeldeschluss: 15.12.2019**

APRÉS SKI
auf dem Sportgelände in Gottenheim

Shot's 1 €

05. Januar 2020
mit DJ Zippo
Open 20.00 Uhr

SV Gottenheim
Eure Frauenfußball-Abteilung

Neue FASZIO®-Pilates- Kurse

ab Donnerstag, 9.1.2020

in der Sporthalle Gottenheim:

9 x montags 8.30 – 9.30 Uhr

9 x dienstags 18.45 – 19.45 Uhr

9 x dienstags 20 – 21 Uhr

10 x donnerstags 18 – 19 Uhr

Kosten für Mitglieder 6 €/Std.

Kosten für Nichtmitglieder 7 €/Std.

**Info & Anmeldung,
auch für Probestunde:**

Nathalie Blüm, Tel. 0173 / 28 599 65
oder nablum@web.de

Gottenheimer
Weihnachtsmarkt

Sonntag, den 15. Dezember 2019

Plätzchen Verkauf

Angebot für Kinder

Wir freuen uns
auf Euch!

D-JUGEND DES

Schwarz-Weiß-Info

Hertha BSC Berlin - SC Freiburg
Samstag, 14.12. um 15.30 Uhr -
Live auf Sky

Am Sonntag, 15.12.2019 bleibt
unsere Gaststätte geschlossen!

Der SV Gottenheim

wünscht Ihnen und Ihren Familien fröhliche Weihnachten, entspannte Feiertage und einen friedvollen Jahreswechsel.

Herzlichen Dank für die Treue und Unterstützung an alle Sponsoren, Gönner, Freunde, Fans und Mitglieder

Wir freuen uns auf ein tolles Jahr 2020!



INFORMATIONEN AUS DEM SOZIALBEREICH

VdK Bötzingen – Gottenheim

Aktualisierte Neuauflagen von BAGSO-Broschüren

Die Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen (**BAGSO**), der auch der Sozialverband VdK angehört, hat einige interessante **Ratgeber** und **Checklisten** aktualisiert, die man **kostenlos** bestellen kann. Die Checklisten „Betreutes Wohnen“ und „Das richtige Senioren – und Pflegeheim“ sowie die Ratgeber „Schuldenfrei im Alter - Lassen Sie uns über Geld sprechen!“ und „Wenn die Seele krank ist – Psychotherapie im höheren Lebensalter“, zudem „Entlastung für die Seele – Ein Ratgeber für pflegende Angehörige“. Alle Bestellungen können an **BAGSO e.V., Thomas-Mann-Straße 2-4, 53111 Bonn, Telefon 0228 -24 99 93**

23, bestellungen@bagso.de, www.bagso.de/publikationen, gerichtet werden. Neben dieser Website der Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen gibt es unter www.wissensdurstig.de ebenfalls interessante Informationen für Ältere, samt Veranstaltungshinweisen.

VdK Ortsverband Bötzingen – Gottenheim

Neue Grundrente ab Januar 2021 vorgesehen

Die neue Grundrente, auf die sich die Große Koalition kürzlich verständigt hat, soll ab Januar 2021 gelten. Sie bezweckt, dass Menschen, die **mindestens 35 Jahre** gearbeitet, Kinder erzogen oder gepflegt haben, eine Rente bekommen, die über dem Grundsicherungsniveau liegt. Dazu

müssen bestimmte Voraussetzungen erfüllt sein - wie beispielsweise die 35-jährige Beitragszahlung, wobei diese Beitragsleistung mehr als 30 Prozent aber weniger als 80 Prozent des Durchschnittsverdienstes betragen muss. Der ausgehandelte Kompromiss soll sowohl für **Neu- als auch für Bestandsrentner** gelten.

Im Gegensatz zur Grundsicherung soll es bei der Grundrente keine Bedürftigkeitsprüfung geben, aber eine Einkommensprüfung durch automatisierten Datenabgleich der Deutschen Rentenversicherung mit den Finanzämtern – wobei Freibeträge zu berücksichtigen sind. Bis zu 1,5 Millionen Menschen sollen profitieren können. Wie der Sozialverband VdK und das Bündnis gegen Altersarmut in Baden-Württemberg den Kompromiss beurteilen, findet sich unter www.vdk.de/bawue.

DIE KIRCHEN INFORMIEREN

Katholische Kirche

Pfarrbüro Kirchstraße 10, 79288 Gottenheim

Tel. 07665/42530-50

(neue Telefonnummer)

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@kath-MarGot.de

Homepage: www.kath-MarGot.de

Kontaktstelle Gottenheim:

Pfarrsekretärin Irmgard Reich:

Öffnungszeiten: Mittwoch, 9-11 Uhr

Gottesdienste

Samstag, 14.12.

06:00 **Roratemesse** anschl. Frühstück im Gemeindehaus (Umkirch)

15:00 **Beichtgelegenheit**

(Hugstetten)

18:30 **Eucharistiefeier** (Buchheim)

Sonntag, 15.12.

09:00 **Eucharistiefeier** mit Vorstellung der Erstkommunionkinder, anschl. Frühstück im Pfarrsaal (Eichstetten)

10:30 **Eucharistiefeier** (Hugstetten)

10:30 **Eucharistiefeier** mit Vorstellung der Erstkommunionkinder (Neuershausen)

17:00 **Rosenkranz** (Holzhausen)

18:30 **Abendgebet** mit anschließendem Beisammensein (Bötzingen, Haus Inigo)

Montag, 16.12.

19:00 **Eucharistiefeier** (Neuershausen)

Dienstag, 17.12.

07:00 **Laudes** (Hugstetten)

09:00 **Andacht** (Umkirch)

18:00 **Rosenkranz** (Bötzingen)

18:00 **Rosenkranz** für den Frieden in der Welt und in den Anliegen der Seelsorgeeinheit (Hugstetten)

18:30 **Eucharistiefeier** (Bötzingen)

18:30 **Rosenkranz** (Holzhausen)

19:00 **Eucharistiefeier** (Holzhausen)

Mittwoch, 18.12.

06:45 **Gebet in Stille** (Bötzingen, Haus Inigo)

08:30 **Rosenkranz** (Gottenheim, Gemeindehaus)

09:00 **Eucharistiefeier** (Gottenheim, Gemeindehaus)

19:00 **Ökumenischer Adventsimpuls** (Bötzingen, Kapelle St. Alban)

19:00 **Eucharistiefeier** (Hugstetten)

Donnerstag, 19.12.

06:00 **Roratemesse** anschl. Frühstück im Gallussaal (Hugstetten)

15:30 **Gottesdienst** (Hugstetten, Pflegeheim)

18:00 **Adventsfenster** mit den Eko-Kindern (Bötzingen, Kapelle St. Alban)

19:00 **Eucharistiefeier** (Buchheim)

20:00 **Zur Ruhe kommen** - Zeit der Stille - Anbetung (Hugstetten)

21:00 **Komplet** - das Nachtgebet der Kirche (Hugstetten)

Freitag, 20.12.

09:00 **Eucharistiefeier** (Umkirch)

16:00 Feier der Goldenen Hochzeit von Klaus und Gabi Keller (Bötzingen)

19:00 **Eucharistiefeier** (Gottenheim)

Samstag, 21.12.

06:00 **Roratemesse** anschl. Frühstück im Pfarrhaus (Gottenheim)

15:00 **Beichtgelegenheit** (Hugstetten)

18:30 **Eucharistiefeier** (Bötzingen)

Sonntag, 22.12.

09:00 **Eucharistiefeier** mit Vorstellung der Erstkommunionkinder (Gottenheim)



09:00 **Eucharistiefeier** (Holzhausen)
 10:30 **Eucharistiefeier** (Hugstetten)
 10:30 **Eucharistiefeier** (Umkirch)
 14:00 **Rosenkranz** (Hugstetten)

Die ausführliche Gottesdienstordnung, Berichte, Ansprechpartner, Kontaktdaten, Öffnungszeiten unserer Pfarrbüros finden Sie im aktuellen Pfarrbrief bzw. auf unserer Homepage unter www.kath-MarGot.de

PFARRBÜCHEREI GOTTENHEIM
 (Grundschule Gottenheim,
 1. OG (ehemaliges Lehrerzimmer):
Öffnungszeiten:
 Immer dienstags von 16:00 bis 18:00 Uhr

ANGEBOTE IM ADVENT ÖKUMENISCHER ADVENTS- IMPULS

Dem Advent nachspüren **am Mittwoch, 18. Dezember, 19:00 Uhr in der Kapelle St. Alban, Bötzingen (Bergstr./Kapellenweg)**

RORATE-GOTTESDIENSTE

Am frühen Morgen und bei Kerzenschein laden wir ein zu den besonders gestalteten Roratemessen. Anschließend frühstücken wir gemeinsam. Kaffee und Tee stehen bereit, für den Rest wäre es schön, wenn jeder etwas zum Teilen mitbringen könnte. Die Roratemessen beginnen jeweils um 6:00 Uhr in der Kirche!

**Samstag, 14. Dezember in Umkirch
 Donnerstag, 19. Dezember in Hugstetten**

Samstag, 21. Dezember in Gottenheim

BEICHTGELEGENHEIT

Als Vorbereitung auf Weihnachten besteht die Möglichkeit das Sakrament der Versöhnung (Beichte) zu empfangen:

Jeweils am Samstag, 14. und 21. Dezember, ab 15:00 Uhr in der Kirche St. Gallus, Hugstetten.

GESCHÄFTSFÜHRENDES PFARR- BÜRO HUGSTETTEN

Das Geschäftsführende Pfarrbüro Hugstetten ist am Mittwochnachmittag, 18.12.2019, nicht besetzt.

NEU – PFARRSECCO für einen guten Zweck!

Weihnachtsgeschenk-Idee

Mit dem Kauf des neuen „PFARRSECCOS“ unterstützen Sie die Renovierung des Pfarrschopfes Bötzingen. Preis: je Flasche 6 Euro. 2 Euro verbleiben für die Renovierung. Sie erhalten ihn bei Frau Martina

Grün, Bötzingen, oder im Geschäftsführenden Pfarrbüro Hugstetten während den Öffnungszeiten.

Evangelische Kirche

Evangelische Kirchengemeinde
 Pfarrerin Laura Artes, Pf
 Tel.: 07663-9126894



Evangelisches Pfarramt,
 Hauptstr. 44, 79268 Bötzingen
 Tel. Pfarramt 07663/1238,
 FAX 07663/99728

E-Mail: ekiboetz@t-online.de
www.ekiboetz.de

Öffnungszeiten des Pfarramts:

Dienstag: durchgehend von 9.00 - 15.00 Uhr

Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr

3. Sonntag im Advent, 15. Dezember 2019

9:45 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Waltraud Stöcklin.

9:45 Uhr Kindergottesdienst, die Kinder treffen sich in der Kirche.

Der Wochenspruch für die kommende Woche steht in Jesaja 40,3.10

Bereitet dem HERRN den Weg; denn siehe, der HERR kommt gewaltig.

Samstag, 14.12.2019

9:30 Uhr – 11:00 Uhr Probe Krippenspiel

14:30 Uhr Adventlicher Nachmittag für unsere Senioren

Montag, 16.12.2019

19:50 Uhr Probe Kirchenchor in der Kirche

Dienstag, 17.12.2019

19:30 Uhr Bastelkreis

Mittwoch, 18.12.2019

9:30 Uhr Spielgruppe, für Eltern und Kinder von 0-3 Jahren

19:00 Uhr ökum. Andacht in der St. Albankapelle

20:00 Uhr Bläserkreis

Freitag, 20.12.2019

19:00 Uhr Jugendgruppe

Samstag 23.12.2019

9:30-11:00 Uhr Probe Krippenspiel

Sternstunden

Ökumenische Andachten im Advent. Eine halbe Stunde, jeden Mittwoch in der Adventszeit.

18. Dezember 2019, 19 Uhr St. Alban-Kapelle



EINLADUNG SENIOREN

Am Samstag, 14.12.19 findet unser alljährlicher „Adventlicher Nachmittag“ um 14:30 Uhr im Gemeindesaal statt. Dazu sind alle Senioren unserer Kirchengemeinde sehr herzlich eingeladen: Gedanken zum Advent, gemeinsames Singen, Kaffee und Kuchen tragen zu einem gemütlichen Beisammensein bei. Der Bläserkreis wird uns dabei mit seinen Weisen begleiten und erfreuen.

Das Vorbereitungssteam freut sich auf euch!

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrbüro ab. Tauftermine können nach vorheriger Absprache für viele Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden. Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit der Pfarrerin in Verbindung.

AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

Wilhelm-August-Lay-Schule Bötzingen (Grund-, Werkre- al- und Realschule)

Schulleitung, Lehrerkollegium und Verwaltung der Wilhelm-August-Lay-Schule Bötzingen wünschen allen Schülerinnen und Schülern der WAL-Schule aus Gottenheim und deren Eltern ein besinnliches Weihnachtsfest, erholsame unterrichtsfreie Tage und ein gutes, gesundes Neues Jahr 2020!

Der Unterricht beginnt wieder am

Dienstag, 7. Januar 2020, zu den gewohnten Zeiten des Stundenplans. Während der Weihnachtsferien ist das Sekretariat geschlossen.

Gez.
Bernd Friedrich, Schulleiter

Heilige-Nacht-Sinnsuche

Mit dem «Weihnachtslob» in der Munzinger Erentrudiskapelle an Heilig Abend um 23 Uhr wird bereits zum 10. Mal eine liturgische Alternative geboten für die klassischen Gottesdienste an Weihnachten. Für dieses

Jahr hat sich das Team um Rudolf Vögele, dem Initiator vom Weihnachtslob, bereits im Sommer etwas Besonderes ausgedacht: Im Mittelpunkt stehen die Vernachlässigten und Vergessenen. Und einer, der nur in der Weihnachtskrippe einen festen Platz hat: Josef. Und zum ersten Mal mit einem Musiker: Thomas Jehle am Keyboard. Die Feier ist das Eine. Das Andere ist der reizvolle Ort, die innen und außen hell beleuchtete Kapelle, die Feuerstelle und das Beieinanderbleiben bei Glühwein.

Rudolf Vögele

SONSTIGE INFORMATIONEN

Sachbeschädigung an PKW in Gottenheim

Am vergangenen Wochenende kam es in Gottenheim im Zeitraum zwischen Freitag, den 06.12.2019, 18:30 Uhr und Samstag, den 07.12.2019, 12:30 Uhr, zu einer Sachbeschädigung an einem abgestellten PKW in der Straße Im Schulacker. Die bislang unbekannte Täterschaft beschädigte mittels einem spitzen Gegenstand die Lackierung des geparkten PKW. Durch die verursachten Kratzer im Fahrzeuglack entstand ein Sachschaden in Höhe von ca. 1.000 €. Der Polizeiposten Bötzingen hat diesbezüglich die Ermittlungen aufgenommen und bittet um Zeugenhinweise, welche unter der Telefonnummer 07667/91170 entgegengenommen werden.

„Pflegerische Angehörige: Unfallversichert.“

Große Infokampagne zum Versicherungsschutz von pflegenden Angehörigen der Unfallkasse Baden-Württemberg

Karlsruhe/Stuttgart, den
16.12.2019

Rund 300.000 pflegebedürftige Menschen in Baden-Württemberg werden zu Hause versorgt. Mehr als drei Viertel davon, so das statistische Landesamt, werden ausschließlich von Angehörigen

betreut. Oft erbringen pflegende Angehörige diese Aufgaben noch zusätzlich zum Job und zur Familie. Aber: Wer achtet auf die Pflegenden? Die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) gibt mit ihrer aktuellen Infokampagne pflegenden Angehörigen und anderen Pflegepersonen Handlungshilfen rund um eine sichere und gesunde Pflege in den eigenen vier Wänden. Wenn es zu einem Pflegefall in der Familie kommt, dann sind es meist die nächsten Angehörigen, aber auch Freunde oder Nachbarn, die sich kümmern und unbezahlte Sorgearbeit leisten. Viele Pflegenden wissen allerdings nicht, dass sie unter einem besonderen Unfallversicherungsschutz stehen. Denn alle Angehörigen und Menschen, die andere nicht erwerbsmäßig in ihrer häuslichen Umgebung pflegen, sind bei der Unfallkasse Baden-Württemberg umfassend bei Unfällen abgesichert.

Mit der Info-Kampagne „Pflegerische Angehörige: Unfallversichert.“ macht die UKBW mittels Anzeigen, Artikeln und vielen Infos auf der Webseite (www.ukbw.de/pflegende-angehoerige) auf diesen besonderen Schutz aufmerksam: Egal ob bei der Körperpflege, beim An- und Auskleiden oder bei der Hilfe beim Essen und Trinken – wer pflegt, ist unfallversichert. Dieser Anspruch besteht ganz ohne Beiträge. Die Kosten werden vom Land und von den Kommunen getragen. Ein Antrag ist nicht notwendig. Pfe-

gende Angehörige sind durch ihre Pflegetätigkeit automatisch unfallversichert.

Für alle Fragen und detaillierten Informationen bietet die UKBW am 8. und 9. Januar 2020, 8.00-17.00 Uhr eine telefonische Sondersprechstunde an: Unter 0711/9321-0 können sich Betroffene von den Fachexperten der UKBW, rund um die Themen Unfallversicherungsschutz und wie sie sicher und gesund in der Pflege bleiben, beraten lassen.

Leistungen und Prävention

Die Leistungen der UKBW reichen im Schadensfall von der klassischen medizinischen Behandlung bis hin zum Zahnersatz, Erstattungen für kaputte Brillen oder der beruflichen Wiedereingliederung nach einem Unfall. Die UKBW leistet mit allen geeigneten Mitteln – diesen hohen Anspruch formuliert das Sozialgesetzbuch für die Unfallkassen.

Viel besser aber als jede Versorgung ist die Vermeidung von Unfällen. Auch hier unterstützt die Unfallkasse Baden-Württemberg pflegende Angehörige. Durch die angebotenen Seminare der UKBW erfahren die Teilnehmer kompakt und komprimiert alles rund um Informations-, Beratungs- und Unterstützungsangebote in der Pflege von Angehörigen. Sie erhalten die wichtigsten Informationen zur rechtlichen Vorsorge und



Finanzierung sowie zur Annahme von Hilfen. Das Seminar vermittelt mit einem Maßnahmenplan die sieben wichtigsten Schritte zur Entwicklung eines tragfähigen Pflegearrangements zur Vereinbarkeit von Beruf und Pflege.

Außerdem finden sich auf der Website der UKBW Handlungshilfen für pflegende Angehörige für Strategien zur Organisation der häuslichen Pflege und der Selbstsorge oder auch der Wegweiser „Zu Hause pflegen – so kann es gelingen“. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie Angehörige die Pflege so organisieren können, dass sie selbst dabei gesund bleiben.

Weitere Informationen rund um das Thema Pflege finden Sie unter www.ukbw.de/pflegende-angehoerige oder telefonisch unter 0711-9321 -0.

Neuer Fahrplan für Bus und Bahn im Regio-Verkehrsverbund Freiburg (RVF) gilt ab 15. Dezember

Das Fahrplanjahr 2020 im Regio-Verkehrsverbund Freiburg (RVF) ist neben diversen Änderungen und Anpassungen im Busbereich vor allem durch die Inbetriebnahme der Breisgau-S-Bahn 2020-Strecken geprägt.

Breisgau-S-Bahn 2020

Im Zuge des Jahresfahrplanwechsel werden die bisherigen Bahnstrecken mit „S“-Bezeichnungen benannt. Zum 15. Dezember 2019 startet die neue durchgehende Ost-West-Verbindung S1 von Breisach bzw. Emdingen über Freiburg nach Seebrugg bzw. Villingen. Hierbei werden die aus zwei Richtungen kommenden Züge in Gottenheim zusammengefügt und in Titisee wieder getrennt. Während ein Zugteil dann weiter in Richtung Seebrugg fährt, verkehrt der andere Zugteil über Neustadt und Donaueschingen bis Villingen. Zwischen Gottenheim und Breisach ist noch bis voraussichtlich 16. Februar 2020 ein Schienenersatzverkehr (SEV) eingerichtet.

Die Elztalbahn heißt dann **S2**. Auf bekanntem Fahrweg werden bis zum Beginn des Streckenausbaus, voraussichtlich **März 2020**, die Züge rollen. Danach werden diese in Denzlingen enden. Von dort geht es bis

Oktober 2020 mit **SEV**-Bussen weiter nach Waldkirch bzw. Elzach. Als **S3** verkehrt zukünftig die ehemalige Linie 113 auf der Münstertalbahn. Während sich zum Fahrplanwechsel im Dezember lediglich geringfügige Änderungen ergeben, kommt es ab **14. Juni 2020** zu größeren Anpassungen an die Rheintalbahn.

Auf der Kaiserstuhlbahn-West – bisher Linie 102 – geht dann die **S5** in Betrieb. Sie verkehrt künftig im Stundentakt zwischen **Breisach** und **Riegel-Malterdingen**. Die geänderten Anschlüsse auf die Rheintalbahn ab Juni 2020 sind hierbei bereits berücksichtigt, so dass dieser Fahrplan über das Jahr stabil bleiben wird.

Für die Rheintalstrecke ist die Bezeichnung **S4** vorgesehen. Bis auf weiteres wird sie aber **702** heißen. Auf dieser Strecke wird es nur geringfügige Änderungen geben – zum **14. Juni 2020** wird dann ein überarbeitetes Konzept eingeführt. Dies wird auch zu einem geänderten Fahrplan für die auf die Rheintalbahn abgestimmten Regionalbusse führen.

Kostenlose Fahrradmitnahme

Mit Einführung der Breisgau-S-Bahn 2020 wird auch die kostenlose Fahrradmitnahme im Schienenverkehr ausgeweitet. Vor 6:00 Uhr und nach 9:00 Uhr sowie am Wochenende und feiertags wird dann auf der Rheintalbahn (S4) sowie den S-Bahn-Linien 1, 3 und 5 kein Fahrschein für die Mitnahme eines Fahrrads benötigt. Auf der S2 (Elztalbahn) zwischen Freiburg und Elzach ist die kostenlose Fahrradmitnahme vorerst nur ab 19:30 Uhr möglich. Während des Schienenersatzverkehrs zwischen Denzlingen und Elzach sowie Gottenheim und Breisach ist die Fahrradmitnahme nicht möglich.

Regionalbusverkehr

Hochschwarzwald

Mit dem stündlichen Angebot auf der Schiene zwischen **Neustadt** und **Löffingen** mit regelmäßigen Halten in **Bachheim** und **Unadingen** wird ein zusätzlicher Busverkehr der **Linie 7259** zwischen Löffingen über Friedenweiler und Röttenbach nach Neustadt zu einer halbstündlichen Verbindung mit Anschluss auf die S1 verknüpft.

Im Abendverkehr bis nach Mitternacht werden die Zugfahrten der S1 zwischen **Titisee** und **Seebrugg** durch **Busse** der **Linie 7255** ersetzt. Diese haben Anschluss auf die Züge in Titisee.

Kaiserstuhl

Neben der Einführung der S1 und der S5 am Kaiserstuhl, ergibt sich eine Änderung der Linien **295** und **297**. Diese werden nicht mehr als Gesamt-Linie von Vogtsburg bis Freiburg geführt, sondern in **Bötzingen** getrennt. Die Linie 295 von Vogtsburg wird bis **Gottenheim** verlängert, um so Anschluss an die S1 zu gewährleisten. Die Linie 297 startet in Bötzingen und verkehrt über die March nach Freiburg.

Auf der Linie 31 ändern sich nach Beendigung des Schienenersatzverkehrs Breisach-Gottenheim im Februar die Abfahrtszeiten.

Markgäflerland

Der Gewerbepark Breisgau wird durch sechs zusätzliche Fahrten der **Linie 245** zwischen **Gewerbepark** und **Müllheim** über **Heitersheim** besser angebunden.

Wie bereits in der einjährigen Testphase werden auch an Sonn- und Feiertagen Busse im Zwei-Stunden-Takt auf der **Linie 242** eingesetzt. Ein AST-Verkehr mit Taxen ergänzt die Linie auf einen Stundentakt. Die Linie **7240** zwischen **Freiburg** und **Bad Krozingen** erhält künftig am Samstag und Sonntag einen gleichmäßigen Stundentakt.

Stadt Freiburg

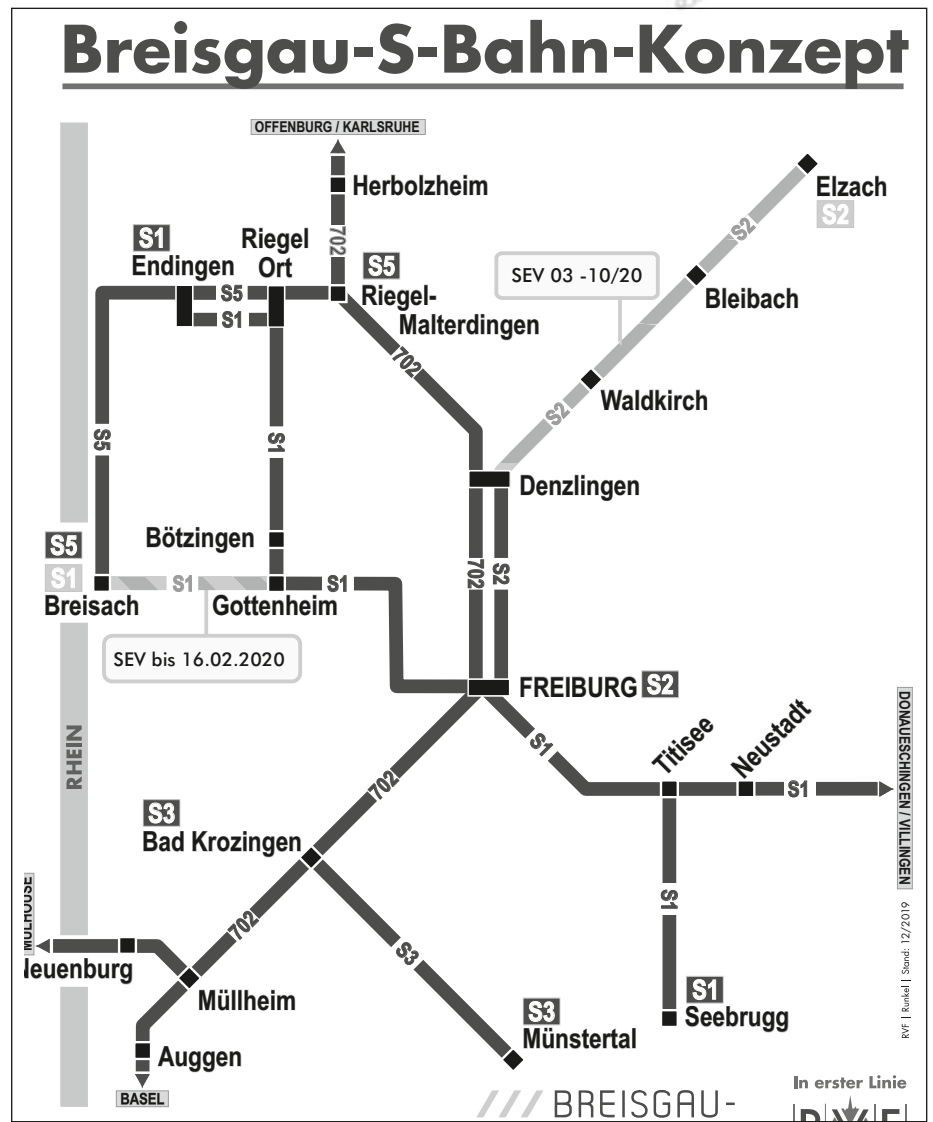
Im Freiburger Stadtgebiet bleibt das Netz weitgehend ohne Veränderungen. Die Stadtbuslinien 17, 23, 24 und 25 werden an die jeweiligen Zuganschlüsse angepasst.



Fahrpläne 2020

Neu **gedruckte Fahrpläne** erhalten die Kunden bei den Verkehrsunternehmen des RVF. Aufgrund der unterjährigen Änderungen auf der Rheintal- und Elztalbahn und der damit verbundenen Anschlüsse haben nicht alle Fahrpläne für das gesamte Jahr 2020 Gültigkeit.

Informationen zum Fahrplan stehen ebenso im Internet als aktuelle **Online-Fahrplanauskunft** unter www.rvf.de zur Verfügung. Dort erhalten Kunden in Kürze auch alle neuen Fahrpläne zum Download. Mobil können Fahrgäste ihre Verbindungen über die RVF-App **FahrPlan+** abrufen.



Ende des redaktionellen Teils

